

12.44

Bundesrat Mag. Franz Ebner (ÖVP, Oberösterreich): Sehr geehrte Frau Präsidentin! Sehr geehrte Frau Bundesministerin! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Sehr geehrte Zuseherinnen und Zuseher! Wir beschließen heute eine weitere wichtige Erleichterung beim Zugang zur Rot-Weiß-Rot-Karte.

Worum geht's dabei konkret? – Mit dieser Änderung des Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetzes können qualifizierte Arbeitskräfte aus Nicht-EU-Staaten, die in Österreich arbeiten wollen, künftig auch vom Inland aus eine Rot-Weiß-Rot-Karte beantragen, eine rechtmäßige Einreise und ein rechtmäßiger Aufenthalt natürlich vorausgesetzt. Das bedeutet eine deutliche Verwaltungsvereinfachung sowohl für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als auch für die Arbeitgeber, also eine klassische Win-win-Situation.

Bei den Arbeitskräften geht es neben den besonders Hochqualifizierten um Fachkräfte in Mangelberufen, um Schlüsselkräfte, um Stammsaisoniers, um Studienabsolventen, und das sind die Menschen, die wir in Zeiten des akuten Fachkräftemangels dringend für den Arbeitsmarkt benötigen. So kann mit dieser Maßnahme für den Mangel an qualifizierten Arbeitskräften zumindest in einem gewissen Umfang Abhilfe geschaffen werden. Ich ersuche um Unterstützung und Zustimmung. – Vielen Dank. *(Beifall bei ÖVP und Grünen.)*

12.46

Präsidentin Korinna Schumann: Zu Wort gemeldet ist Frau Bundesrätin Bettina Lancaster. Ich erteile dieses.